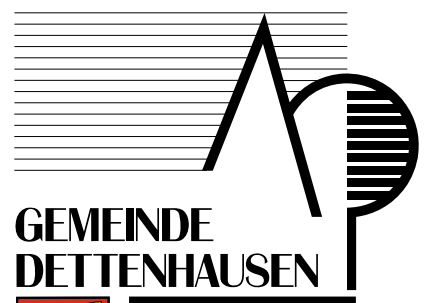


AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



GEMEINDE
DETTHENHAUSEN



Nummer 51/52
Donnerstag, 22. Dezember 2016
63. Jahrgang



**Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr
wünschen der Gemeinderat
und die Gemeindeverwaltung**

Weihnachts- und Neujahrsgruß

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

kaum jemand wird widersprechen, wenn behauptet wird, dass das Jahr 2016 so turbulent war wie kaum ein anderes zuvor. Insbesondere die Ereignisse dieser Woche führen uns vor Augen, dass sich die Welt verändert hat.

Die wirtschaftliche Situation in unserem Land war noch nie besser und derzeit wird sowohl von der öffentlichen Hand, wie auch in der Privatwirtschaft so viel investiert wie selten zuvor. Die Arbeitslosenzahlen sinken weiterhin kontinuierlich, so dass der eine oder andere Volkswirt gar schon von Vollbeschäftigung spricht. Uns geht es gut! Eigentlich gibt es also keinen Grund zu klagen und doch ist unser Alltag geprägt von großer Unruhe.

Wir leben in Wohlstand und Frieden. Doch nicht zuletzt der Anschlag von Berlin zeigt uns, dass auch bei uns der Terror angekommen ist. Nach den Anschlägen in Frankreich und Belgien hat dieser damit eine neue Dimension erreicht. Dieser Vorfall darf nicht kleingeredet oder verharmlost werden. Doch auch wenn nun wieder Stimmen fremdenfeindlicher Gruppierungen und Organisationen hochkommen werden, spreche ich mich klar gegen eine pauschale Verdächtigung aller aus, die bei uns Schutz suchen. Anstatt alle die zu bannen, die Asyl bei uns suchen, sollten wir alles daran setzen, die Ursachen für deren Flucht und Verzweiflung zu bekämpfen, damit die vielen auf der Flucht befindlichen Menschen gar keinen Grund mehr dafür haben.

Die allgemeine Stimmung in der Bevölkerung zeigt sich auch in den Wahlergebnissen in diesem Jahr. National bei den verschiedenen Landtagswahlen, oder

international beim „Brexit“ und zuletzt bei der US-Präsidentschaftswahl, ist eine Entwicklung zu beobachten, dass die Menschen zu einem nicht unerheblichen Teil mit den etablierten Parteien und deren Politik unzufrieden sind. Welche Folgen diese Wahlergebnisse noch haben werden, lässt sich nur sehr schwer abschätzen. Unbestritten aber ist, dass sich unsere Gesellschaft in den kommenden Jahren auf große Veränderungen einstellen muss.

Eine Chance wieder in „ruhigere Fahrwasser“ zu gelangen wird sicherlich darin liegen, dass die Entscheidungen der Politik und unserer Gesellschaft wieder weg von Populismus und Extremen und hin zu Welt-offenheit, Liberalität und vor allem Transparenz gehen müssen. Gegenseitige Achtung und Respekt vor den Werten anderer Menschen muss auch die Leitlinie für unseren Alltag sein.

Zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und im Namen des Gemeinderates, wünsche ich Ihnen und Ihren Familienangehörigen ein schönes, ruhiges, unbeschwertes und fröhliches Weihnachtsfest, besinnliche Stunden und ein gutes Ankommen im neuen Jahr 2017. Gesundheitliches Wohlergehen und die innere Zufriedenheit sollen Sie das Jahr über begleiten.

Mit vorweihnachtlichen Grüßen

Ihr



Thomas Engesser
Bürgermeister

Feuerwerk und Böller sind nicht überall erlaubt!



Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Menschen und Tiere und denken Sie an das Beseitigen des Silvestermülls!

Beim Feuerwerken gesetzliche Verbote beachten

Es ist ein Gebot der Fairness, bei der "Silvesterknallerei" Rücksicht auf alte und kranke Menschen, Kleinkinder und Tiere zu nehmen.

Es gibt jedoch auch eindeutige gesetzliche Verbote, die das Abbrennen von Feuerwerkskörpern und Knallern beschränken. Schon bisher war dies in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen nicht erlaubt. Kraft Gesetzes gilt dieses Verbot auch in der Nähe von Fachwerkhäusern. Wer dagegen verstößt begeht eine Ordnungswidrigkeit.

Ein gewissenhafter Umgang mit Feuerwerksartikeln beginnt schon beim Verkauf. Wer Raketen und Böller der Klasse II an Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre verkauft, bringt diese in Gefahr und handelt in höchstem Maße unverantwortlich.

Doch trotz aller Hinweise gelangen immer wieder Feuerwerkskörper der Klasse II unerlaubt in die Hände von Kindern und Jugendlichen. Das Gewerbeaufsichtsamt und die Ordnungsbehörden raten deshalb Einzelhandel und Eltern gleichermaßen, sich nicht durch Leichtsinn oder falsch verstandene Zuneigung dazu verleiten zu lassen, hier "großzügig" zu sein. Die Gewerbeaufsicht und der Polizeivollzugsdienst werden auch dieses Jahr wieder Kontrollen durchführen.

Verkauf ab 29.12. – Böllern nur am 31.12. und 1.1. erlaubt

In diesem Jahr ist der Verkauf von pyrotechnischen Gegenständen der Klasse II ab 29. Dezember 2016 erlaubt. Gezündet werden dürfen diese Artikel nur am 31. Dezember und am 1. Januar. Bei Verstößen droht Bußgeld und eine Beschlagnahme der Feuerwerksartikel.

Öffnungszeiten des Rathauses über die Feiertage

Kein Amtsblatt in der KW 52

Das Rathaus ist an den Weihnachtsfeiertagen geschlossen.
An den Werktagen „über die Feiertage“ ist das Rathaus zu den üblichen Sprechzeiten geöffnet.

Geänderter Redaktionsschluss für die erste Amtsblattausgabe am 04.01.2017

Wegen des Feiertags „Heilige Drei Könige“ am Freitag, 06.01.2017 wird der Redaktionsschluss auf **Montag, 02.01.2017, 15:00 Uhr vorverlegt.**



Tipps der Feuerwehr:

Damit Silvester nicht tragisch endet

Jedes Jahr passieren bei der Silvesterknallerei schlimme Unfälle. Hände, Augen, Ohren sind besonders gefährdet. Und Feuerwerkskörper können schnell Brände entfachen. Die Feuerwehr rät daher:

- Feuerwerkskörper und Raketen sind Sprengstoff und dürfen an Jugendliche unter 18 Jahren nicht abgegeben werden.
- Die Hinweise der Hersteller sind unbedingt zu beachten. Mit wenigen Ausnahmen ist eine Verwendung in geschlossenen Räumen verboten.
- Nach dem Anzünden ausreichenden Sicherheitsabstand einnehmen. Feuerwerkskörper und Raketen nicht unkontrolliert wegwerfen. Niemals auf Menschen werfen.
- Nicht gezündete Feuerwerkskörper niemals nachzünden.
- Auf keinen Fall Feuerwerkskörper selber herstellen und Feuerwerkskörper so aufbewahren, dass keine Selbstentzündung möglich ist.
- Feuerwerkskörper nicht in oder auf Häuser werfen. Fenster während der Knallerei schließen.
- Brennbare Gegenstände am Haus, auf Balkonen usw. vor Silvester entsorgen. Erhöhte Brandgefahr!

Bitte Silvestermüll beseitigen!

Gegen ein „kleines Feuerwerk“ in der Silvesternacht hat wohl kaum jemand etwas einzuwenden, aber in Maßen tut's auch. Und da die Reste von Feuerwerkskörpern auf den Straßen nicht unerheblichen Müll hinterlassen, bitten wir, die unschönen Spuren der Silvesternacht am Neujahrstag zu beseitigen.

Wasserablesung 2016

Rückgabe der Ablesekarten bis 31.12.2016

Diejenigen Haushalte, die eine Ablesekarte in ihrem Briefkasten vorgefunden haben, bitten wir um Rückgabe der mit dem Zählerstand der Wasseruhr ausgefüllten Karte bis zum 31.12.2016. Sollten wir bis dahin keine Zählerstandsangaben erhalten haben, müssen wir den vom System ermittelten, geschätzten Wert als Abrechnungsgrundlage eingeben.

Falls unsere Ableserin, Frau Rabel, Ihren Wasserzähler ablesen soll, dann vereinbaren Sie bitte mit ihr einen Termin unter der Mobiltelefonnummer 0160 5828258.

Zweckverband Abwasserverband Schaichtal

Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung

für das Haushaltsjahr 2017 des Zweckverbands Abwasserverband Schaichtal

Die von der Verbandsversammlung am 07.11.2016 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 ist durch die Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 12.12.2016 genehmigt worden. Gemäß § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.V.m. § 4 Abs. 3 GemO i.V.m. § 5 Abs. 2 GKZ und § 81 Abs. 3 GemO wird die Haushaltssatzung nachstehend veröffentlicht. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt in der Zeit vom 23.12.2016 bis 03.01.2017, je einschließlich, beim Bürgermeisteramt Dettenhausen, Zimmer 1.2, öffentlich aus. Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16.09.1974 (Ges. Bl. S. 408) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands "Abwasserverband Schaichtal" am 07. November 2016 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 650.332,00 € |
| davon im Verwaltungshaushalt | 583.724,00 € |
| davon im Vermögenshaushalt | 66.908,00 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von | 0,00 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | 0,00 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 50.000,00 € festgesetzt.

§ 3

Der ungedeckte Aufwand wird gem. § 13 der Verbandsatzung auf die Gemeinden Weil im Schönbuch und Dettenhausen umgelegt.

Die Umlagen werden vorläufig wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--|--------------|
| 1. Betriebskostenumlage im Verwaltungshaushalt auf | 360.750,00 € |
| davon Dettenhausen | 288.600,00 € |
| davon Weil im Schönbuch | 72.150,00 € |
| 2. Zinsumlage im Verwaltungshaushalt auf | 11.000,00 € |
| davon Dettenhausen | 8.800,00 € |
| davon Weil im Schönbuch | 2.200,00 € |
| 3. Abschreibungsumlage im Verwaltungshaushalt auf | 66.908,00 € |
| davon Dettenhausen | 52.268,00 € |
| davon Weil im Schönbuch | 14.640,00 € |
| 4. Tilgungsumlage im Vermögenshaushalt | 0,00 € |
| davon Dettenhausen | 0,00 € |
| davon Weil im Schönbuch | 0,00 € |

Die endgültige Festsetzung erfolgt beim Rechnungsabschluss.

Thomas Engesser
Verbandsvorsitzender

Herzlichen Glückwunsch

Frau **Ursula Repp**, vollendet am 22.12.2016 ihr 73. Lebensjahr.

Herr **Silvano Gregoric**, vollendet am 22.12.2016 sein 71. Lebensjahr.

Herr **Paul Metzler**, vollendet am 26.12.2016 sein 70. Lebensjahr.

Herr **Alfons Eckmann**, vollendet am 27.12.2016 sein 75. Lebensjahr.

Herr **Fred Hermann Sigmund**, vollendet am 28.12.2016 sein 74. Lebensjahr.

Herr **Klaus Kraft**, vollendet am 29.12.2016 sein 72. Lebensjahr.

Herr **Herbert Pudelko**, vollendet am 31.12.2016 sein 89. Lebensjahr.

Frau **Marija Horvat**, vollendet am 31.12.2016 ihr 82. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister

Übersicht über Pflegeheime im Landkreis Tübingen

Auf www.kreis-tuebingen.de erhältlich

Wer einen geeigneten Platz in einer Pflegeeinrichtung im Landkreis Tübingen sucht, dem kann die Einrichtungsübersicht auf der Internetseite des Landratsamts Tübingen weiterhelfen. Bürgerinnen und Bürger können sich gezielt einen Überblick verschaffen, welche Einrichtungen wohnortnah vorhanden sind, sowie deren Angebote überschauen und vergleichen. Die Übersicht führt auch die Kontaktdaten, das Pflegeangebot, Freizeit- und Aktivierungsangebote der Einrichtungen auf.

Wenn lediglich für eine begrenzte Zeit eine stationäre Pflege notwendig ist, bietet sich die Kurzzeitpflege an. Zum besseren Überblick bei der Suche nach einem Kurzzeitpflegeplatz sind die Platzzahlen sowie die Kontaktmöglichkeiten in der Rubrik „Kurzzeitpflege“ auf der Seite aufgeführt. Die Reha-Klinik Bad Sebastiansweiler hat auf ihrer Internetseite ergänzend zur Übersicht des Landratsamtes eine Belegungsampel für Kurzzeitpflegeplätze eingeführt, die tagesaktuell die Verfügbarkeit der Pflegeplätze anzeigt.

Die Übersicht ist auf www.kreis-tuebingen.de unter der Rubrik Dienstleistungen – Pflege auf der Seite „Pflegeheime im Landkreis Tübingen“ zu finden.

Fundsachen

rosefarbene Steppjacke mit Webpelz
Gr. 34 (H&M)
grauer Rollkragenpulli

Hallenbad Waldenbuch

Geänderte Öffnungszeiten während der Weihnachtsferien in der Zeit vom 24.12.2016 bis 08.01.2017

Samstag	24.12.2016	geschlossen (Heiligabend)
Sonntag	25.12.2016	geschlossen (Weihnachten)
Sonntag	26.12.2016	geschlossen (Weihnachten)
Dienstag	27.12.2016	vorm. geschlossen / 14:30 – 20:00 Uhr
Mittwoch	28.12.2015	6:30 – 12:00 Uhr
(Warmbadetag)		14:30 – 21:00 Uhr
Donnerstag	29.12.2016	vorm. geschlossen / 14:30 – 20:00 Uhr
Freitag	30.12.2016	6:30 – 12:00 Uhr
		14:30 – 21:00 Uhr
Samstag	31.12.2016	geschlossen (Silvester)
Sonntag	01.01.2017	geschlossen (Neujahr)
Montag	02.01.2017	6:30 – 12:00 Uhr / nachm. geschlossen
Dienstag	03.01.2017	vorm. geschlossen / 14:30 – 20:00 Uhr
Mittwoch	04.01.2016	6:30 – 12:00 Uhr
Warmbadetag		14:30 – 20:00 Uhr
Donnerstag	05.01.2017	vorm. geschlossen / 14:30 – 20:00 Uhr
Freitag	06.01.2017	8:00 – 16:00 Uhr (Heilige Drei Könige)
Samstag	07.01.2017	8:00 – 16:00 Uhr
Sonntag	08.01.2017	8.00 – 16.00 Uhr

Kassenschluss ist jeweils 1 Stunde vor den angegebenen Endzeiten. Badeschluss jeweils 20 Minuten vor den angegebenen Endzeiten.

Das Bäderteam Waldenbuch freut sich auf Ihren Besuch!

Weihnachtsliederspielen

Unsere Musikkapelle wird auch dieses Jahr in bewährter Tradition am Heiligabend Weihnachtslieder durch den Ort klingen lassen.

Die Zeiten und Spielorte sind:

13:45 Uhr	Katholische Kirche
14:05 Uhr	Altenzentrum „Haus im Park“
14:30 Uhr	Schönbuchstraße/Eckbergstraße
14:45 Uhr	Evangelisches Gemeindehaus
15:05 Uhr	Helmuth-Bächle-Straße/In der Reute
15:20 Uhr	Dorfplatz
15:45 Uhr	Weinhalde
16:20 Uhr	Rathaus

Diese musikalische Einstimmung auf den Heiligabend und damit auf Weihnachten sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

Thomas Engesser
Bürgermeister

Sternsinger singen und sammeln

Nach Weihnachten werden die Sternsinger wieder unterwegs sein.

Jungen und Mädchen werden bis „Heilige Drei Könige“ als „Caspar, Melchior und Balthasar“ wieder für einen caritativen Zweck sammeln.

**Der Zweckverband
Schönbuchbahn informiert:**

Schönbuchbahn

Rodungs- und Grünschnittarbeiten auf der Schönbuchbahn vom 2. bis 7. Januar

Schienenersatzverkehr wird eingerichtet

Entlang der Schönbuchbahn werden zwischen dem 2. und 7. Januar Rodungs- und Grünschnittarbeiten durchgeführt. In dieser Zeit wird ein Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen eingerichtet.

Die Rodungen erfolgen zwischen Böblingen-Zimmerschlag und Holzgerlingen. Damit wird das Baufeld vorbereitet für den zweigleisigen Ausbau der Schönbuchbahn. Die eigentlichen Bauarbeiten beginnen ab den Sommerferien 2017. Um die Rodungen zügig durchführen zu können, wird die Strecke in der Ferienwoche gleich zum Jahresanfang gesperrt. Ebenfalls aus Gründen der Sicherheit werden die bahnparallelen und zuführenden Waldwege zwischen Böblingen – Rauher Kapf (IBM) und Holzgerlingen gesperrt.

Schönbuchbahn zum Fasnetsumzug wieder in Betrieb

Um die Streckensperrung möglichst kurz zu halten und vor dem Fasnetsumzug in Dettenhausen abzuschließen, wird auch am Feiertag 6. Januar (Dreikönig) gearbeitet. Am Sonntag, den 8. Januar, ist die Schönbuchbahn wieder im Betrieb und mit zusätzlichen Wagen bereit, Mitwirkende und Zuschauer nach Dettenhausen zu bringen.

Zudem werden im Rahmen der Sperrpause zwischen dem 2. und 5. Januar entlang der gesamten Strecke die alljährlichen Grünschnittarbeiten durchgeführt. Dabei werden Sträucher und Bäume zurückgeschnitten, um die Sicherheit für den laufenden Zugbetrieb aufrechtzuerhalten. Während des Schienenersatzverkehrs fahren die Busse die Haltestellen der Schönbuchbahn an; mit Ausnahme der Haltepunkte in Böblingen (Danziger Straße, Südbahnhof, Heusteigstraße und Zimmerschlag) sowie der Haltestellen Holzgerlingen Nord und Weil im Schönbuch Untere Halde. Anstelle der Haltestelle Holzgerlingen Nord wird die Germanenstraße angefahren. In Weil im Schönbuch steuert der Bus das Rathaus an. In Böblingen bieten sich für die Fahrgäste die Stadtbuslinien mit den Haltestellen Maurener Weg, Heusteigstraße, Hallenbad und Schönaicher First an. Der Fahrplan ist unter www.schoenbuchbahn.de und über die Fahrplanauskunft des VVS abrufbar. Der Zweckverband Schönbuchbahn und die Württembergische Eisenbahn-Gesellschaft bitten Fahrgäste und Anwohner um Verständnis für die notwendigen Arbeiten.

Notdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst

Wochenende/Feiertag:

Freitag 16 - 23 Uhr, Vorfeiertag 19 - 23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8 - 23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Dienstplan vom 27.12.2016 bis 30.12.2016

Dienstag, 27.12.2016 ab 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr:
Dres. Warkuss und Späth, Bäumlesweg 4,
Weil im Schönbuch, Tel. 56890

Mittwoch, 28.12.2016 ab 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr:
Dres. Warkuss und Späth, Bäumlesweg 4,
Weil im Schönbuch, Tel. 56890

Donnerstag, 29.12.2016 ab 7:00 Uhr bis 19:00 Uhr:
Dr. Rupp, Bergstraße 5, Dettenhausen, Tel. 56840

Freitag, 30.12.2016 ab 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr:
Dr. Schäfer, Bahnhofstraße 18, Weil im Schönbuch, Tel. 62991

Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

Krankentransporte

07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant D. Bauer	0176 62008318
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste

Gas

EnBW 0711 28944250

Wasserrohrbruch

Ortsbauamt Dettenhausen 07157 126-50
Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ländeschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Freitag, 23.12.2016

Apotheke im Forum Hinterweil
Sindelfingen, Nikolaus-Lenau-Platz 21
Tel. 07031 383055
Brunnen-Apotheke
Steinenbronn, Stuttgarter Straße 14
Tel. 07157 22674

Samstag, 24.12.2016 (Heiligabend)

Bürgerhaus-Apotheke
Sindelfingen (Maichingen), Sindelfinger Straße 31
Tel. 07031 381113
Linden-Apotheke
Weil im Schönbuch, Hauptstraße 53
Tel. 07157 61609

Sonntag, 25.12.2016 (1. Weihnachtsfeiertag)

Apotheke Hulb
Böblingen, Otto-Lilienthal-Straße 24
Tel. 07031 469317

Montag, 26.12.2016 (2. Weihnachtsfeiertag)

Stern-Apotheke im Stern Center
Sindelfingen, Mercedesstraße 12
Tel. 07031 878500
Alamannen-Apotheke
Holzgerlingen, Tübinger Straße 11
Tel. 07031 689930

Dienstag, 27.12.2016

Flugfeld-Apotheke
Böblingen, Konrad-Zuse-Straße 14
Tel. 07031 205900

Mittwoch, 28.12.2016

Apotheke am Marktplatz
Sindelfingen, Marktplatz 4
Tel. 07031 814537
Fortuna-Apotheke
Dettenhausen, Störrenstraße 35
Tel. 07157 61015

Donnerstag, 29.12.2016

Sonnen-Apotheke
Sindelfingen, Mercedesstraße 11
Tel. 07031 794999
Central-Apotheke
Schönaich, Wettgasse 45
Tel. 07031 651388

Freitag, 30.12.2016

Apotheke Diezenhalde
Böblingen, Freiburger Allee 57
Tel. 07031 273889
Pinguin-Apotheke
Sindelfingen (Maichingen), Berliner Straße 24
Tel. 07031 765222

Samstag, 31.12.2016 (Silvester)

Apotheke im Breuningerland
Sindelfingen, Tilsiter Straße 15
Tel. 07031 95790

Sonntag, 01.01.2017 (Neujahr)

Apotheke an der Stuttgarter Straße
Böblingen, Stuttgarter Straße 17
Tel. 07031 227011

Montag, 02.01.2017

Apotheke am Spitzholz
Sindelfingen, Feldbergstraße 61
Tel. 07031 80577
Apotheke Dr. Beranek
Schönaich, Bahnhofstraße 12
Tel. 07031 657373

Dienstag, 03.01.2017

Löwen-Apotheke am Domo
Sindelfingen, Hirsauer Straße 8
Tel. 07031 700791
Apotheke im Dorf
Altdorf, Hildrizhausener Straße 2
Tel. 07031 601010

Mittwoch, 04.01.2017

Apotheke St. Martin
Sindelfingen, Ziegelstraße 30
Tel. 07031 811523
Alamannen-Apotheke
Holzgerlingen, Tübinger Straße 11
Tel. 07031 689930

MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne

Mittwoch, 28.12.2016
Dienstag, 10.01.2017

Christbaumsammlung

Samstag, 07.01.2017

Restmüll

Mittwoch, 21.12.2016
Mittwoch, 04.01.2017

Problemstoffsammelstelle

Freitag, 13.01.2017
15:00 – 17:00 Uhr

Gelber Sack

Freitag, 30.12.2016
Freitag, 13.01.2017

Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag
8:00 – 20:00 Uhr

Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf www.abfall-kreis.tuebingen.de per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

Veranstaltungen im Januar

01.01.-06.01.	Kath.Kirchengemeinde	Aktion Sternsinger	
06.01.	Freie Narren u. Gerstenhexen	Häsabstauben	Rathausplatz
06.01.	Freie Narren	Fasnets WarmUp	Festhalle
07.01.	Ev. Kirchengemeinde	Christbaumsammlung	
07.01.	Freie Narren	Nacht der Narren	Festhalle
08.01.	Freie Narren	Fasnetsumzug	im Ort
13.01.	HCD	Jahresfeier mit Ehrungen	Veschperbrette
13.01.	Freundeskreis Flüchtlinge Dettenhausen	„Yeziden – verfolgt, geflüchtet, angekommen?“	Ev. Gemeindehaus
15.01.	Gemeinde	Neujahrsempfang 2017	Festhalle
22.01.	Musikkapelle	Kameradschaftswandern	
24.01.	Gemeinde	Gemeinderatssitzung	Rathaus, Sitzungssaal
27.01.	Kath. Kirchengemeinde	Mitarbeiter-Danke-Fest	

Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Dettenhäuser Vereine, Kirchen und Gruppierungen

Gemeindebücherei



Gemeindebücherei geschlossen

Die Gemeindebücherei im Bürgerhaus ist in den Schulferien geschlossen. Ab Montag, 09.01.2017 ist die Bücherei wieder geöffnet.

Schulnachrichten

Oskar-Schwenk-Schule Grund-, Werkreal- und Realschule Waldenbuch



Nur wer liest, kann verstehen, denn Lesen ist die Grundlage aller Bildung.

So lautet das Motto des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, der in diesem Jahr zum 58. Mal seinen Lesewettbewerb ausgeschrieben hat. Er bietet allen Schülern der sechsten Klassen die Gelegenheit, das eigene Lieblingsbuch vorzustellen, neue Bücher zu entdecken und die besten Leser der Klasse zu ermitteln. Das taten die Schüler der sechsten Realschulklassen der OSS mit großer Begeisterung im Deutschunterricht, bevor am 13.12.2016 der Schulsieger gewählt werden konnte.

Die folgenden Schüler wurden ins Rennen geschickt:

Joana Angermann und Alexander Arlt für die R6a, Svenja Mack und Matteo Marinelli für die R6b, Miriam Eltner und Colin Bayha für die R6c.

Die Teilnehmer versuchten während ihrer dreiminütigen Lesezeit die fachkundige Jury- bestehend aus Frau Specht (Vorsitzende des Fördervereins), Frau Kruse (Elternbeiratsvorsitzende), Frau Dosch (Leiterin der Stadtbü-

cherei), Frau Voigt (WaldenBuchladen) und Miguel Accardi (letztjähriger Schulsieger) - von ihren Lesefertigkeiten zu überzeugen und ihr Lampenfieber in den Griff zu bekommen.

Es zeigte sich einmal mehr, dass das Leseinteresse bei den Schülern sehr vielfältig ist.

So wurde Lustiges, Fantastisches, Spannendes und Ernsthaftes zu Gehör gebracht.

Während sich die Jury zur Beratung zurückzog, konnten die Zuhörerinnen und Zuhörer bei einem Buchfigurenquiz eindrucksvoll unter Beweis stellen, dass das Medium Buch in ihrer Altersgruppe nach wie vor angesagt ist. Kaum waren die ersten Hinweise zu einer Buchfigur vorgelesen, schnellten die Finger in die Höhe und die Schüler hatten die richtige Antwort parat.



Die Jury kündigte nach ihrer Beratungszeit an, dass Alexander Arlt und Miriam Eltner ins Stechen müssen. Beide lasen einen ihnen unbekannten Text. Es wurden zwei Passagen aus dem Buch „Lenchens Geheimnis“ von Michael Ende ausgewählt. Auch diese anspruchsvolle Aufgabe wurde von beiden bravourös bewältigt. Am Ende entschieden nur Kleinigkeiten, dass Miriam Eltner

als Siegerin gekürt wurde. Sie wird unsere Schule beim Regionalentscheid vertreten. Herzlichen Glückwunsch und toi, toi, toi für den anstehenden Entscheid.

Frau Specht vom Förderverein gratulierte allen Teilnehmern und überreichte ihnen neben einer Urkunde einen Buchpreis. Gesponsert wurden die Bücher vom Förderverein und liebevoll ausgesucht hatte sie Frau Voigt vom WaldenBuchladen, die sich wie immer im Vorfeld nach den Leseinteressen der Teilnehmer erkundigt hatte.

Ich möchte mich im Namen der Schulleitung und aller am Wettbewerb beteiligten Deutschlehrer bei der Jury und dem Förderverein bedanken, dass sie den Lesewettbewerb so viele Jahre schon tatkräftig unterstützen. Eines ist sicher, dieser Wettbewerb trägt dazu bei, die Lesefreude und Lesemotivation zu fördern.

Irene Starting